Antrag des Stadtrates

Sitzung vom 22. Dezember 2008

Stadt Dietikon
Bremgartnerstrasse 22
8953 Dietikon
Tel. 044 744 35 35
Fax 044 741 50 16
www.dietikon.ch

E2.33. **Gasabgabe, Abonnenten, Installation**
Gastankstelle Überlandstrasse 150
Bauabrechnung

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, Folgendes zu beschliessen:

1. Die Bauabrechnung für die Gastankstelle Überlandstrasse 150 in Höhe von Fr. 404'481.10 wird genehmigt.

Rechtsmittel:
Eine Gemeindebeschwerde gegen den Beschluss kann gemäss § 151 Gemeindegesetz i.V.m. § 21 ff. Verwaltungsrechtspflegegesetz (VRG) innert 30 Tagen ab amtlicher Publikation schriftlich und begründet beim Bezirksrat Dietikon eingereicht werden.

Mitteilung an:
- Stadtrat.

Begründung

Am 7. November 2006 sicherte die Erdgas Ostschweiz AG für die Realisierung einer Gastankstelle einen Förderbeitrag in Höhe von Fr. 160'000.00 zu.

Der Gemeinderat bewilligte am 24. Mai 2007 einen Nettokredit von Fr. 390'000.00 (inkl. MWSt), um die bestehende Tankstelle an der Überlandstrasse 150 mit einer Gaszapfsäule zu erweitern.

Die Abrechnung präsentiert sich wie folgt:

	KV brutto	*KV netto*	*Bauabrechnung*
Erwerb von Rechten	Fr. 9'000.00	Fr. 9'000.00	Fr. 2'106.80
Bauarbeiten	Fr. 71'000.00	Fr. 71'000.00	Fr. 147'701.65
Druckreduzier- und Messstation	(Fr. 37'000.00)		
Verdichter-/Speicheranlage	(Fr. 207'000.00)		
Zapfsäule und Abrechnungssystem	(Fr. 50'000.00)		
Gasleitungen	(Fr. 68'000.00)		
Installationsarbeiten (total)	Fr. 362'000.00	Fr. 202'000.00	Fr. 164'627.25
Elektrische Erschliessung	Fr. 46'000.00	Fr. 46'000.00	Fr. 34'916.15
Nebenarbeiten	Fr. 11'000.00	Fr. 11'000.00	Fr. 7'705.30
Technische Arbeiten	Fr. 51'000.00	Fr. 51'000.00	Fr. 47'423.95
Total	*Fr. 550'000.00*	*Fr. 390'000.00*	*Fr. 404'481.10*

Die Mehrkosten bei den Bauarbeiten in Höhe von Fr. 76'000.00 setzen sich aus folgenden Abweichungen zusammen:

- Stahlkonstruktion für neue Abstützung Tankstellen-Betonvordach	Fr. 34'000.00
- Erschwernisse/Behinderungen Grabenaushub um Tankstelle	Fr. 20'000.00
- Umfangreichere Belagsarbeiten und Instandstellung Vorplatzfläche	Fr. 12'000.00
- Zusätzliche Sondagen an Gas- und Benzinleitungen	Fr. 5'000.00

- Arbeitssicherheit bezüglich Funkenschutz und Benzinleitungen Fr. 5'000.00

Bei den Installationsarbeiten wurde der Förderbeitrag der Erdgas Ostschweiz AG direkt in Abzug gebracht. Die Minderkosten resultieren aus:

- Geplante DRM-Station nicht umgesetzt, einfachere Lösung realisiert Fr. 33'000.00
- Kürzere Hochdruck-Verbindungsleitung Fr. 5'000.00

Bei der elektrischen Erschliessung genügte anstelle einer Verteilerstation ein einfacher Hausanschlusskasten.

Referent: Werkvorstand Jean-Pierre Balbiani

NAMENS DES STADTRATES

Otto Müller
Stadtpräsident

Hugo Kreyenbühl
Stadtschreiberin-Stv.

AHo/gb 1222BA_Gastankstelle_Weisung.doc

versandt am: